

Buchbesprechung



Taschenlehrbuch Orthopädie und Unfallchirurgie

Nikolaus Wülkert

3. überarbeitete und aktualisierte Auflage 2015

472 Seiten, 298 Abbildungen, Broschiert.

EUR [D] 34,99 EUR [A] 36,00

ISBN 9783131299734

In diesem Jahr (2015) ist die 3. Überarbeitete Auflage des Standardlehrbuchs „Taschenlehrbuch Orthopädie und Unfallchirurgie“ von Prof. Dr. med. Nikolaus Wülkert erschienen.

Dieses Lehrbuch richtet sich im

Wesentlichen an Medizinstudenten oder Einsteiger in das Fach der Orthopädie und Unfallchirurgie und stellt auf 472 Seiten anschaulich in 9 farblich markierten und gut voneinander abgehobenen Kapiteln, sortiert nach anatomischen Gesichtspunkten, die Grundlagen der Orthopädie und Unfallchirurgie dar.

Dabei lässt sich das Wissen in den ersten 7 Kapiteln, gegliedert nach der jeweiligen Körperregion, strukturiert erarbeiten, wohingegen in den letzten 2 Kapiteln die Tumor- und Systemerkrankungen behandelt werden, die sich nicht in eine spezielle Körperregion einteilen lassen.

Zusatzinformationen, wie z. B. die Neutral-Null-Methode, die Osteosyntheseverfahren, die AO-Klassifikation und Ultraschalldiagnostik, die für das Verständnis der jeweiligen Erkrankungen, Diagnostik und Therapien in mehreren Körperregionen wichtig sind, werden in extra gelb markierten Boxen erläutert. Positioniert sind diese Infoboxen dort, wo diese das erste Mal für das Verständnis des Haupttextes notwendig werden bzw. die klinische Relevanz am größten ist.

Die einzelnen Kapitel enthalten zu Beginn einen ausführlichen Teil über die Leitsymptome, Anamnese und klinische Untersuchung der Körperregion und stellen die wichtigsten Blickdiagnosen, Untersuchungstechniken und Funktionsprüfungen abgebildet dar. Wie auch im Vorwort erwähnt, wird hier ein Schwerpunkt gesetzt und es gelingt gut, diese Grundlagen zu vermitteln.

Danach folgt jeweils die Darstellung der wichtigen Erkrankungen der Körperregion thematisch untergliedert z. B. in degenerative Erkrankungen, entzündliche Erkrankungen,

Verletzungen und kindliche Deformitäten. Hierbei sind diese nach Prävalenz und klinischer Relevanz sortiert und auch entsprechend gewichtet dargestellt.

Die degenerativen Gelenkerkrankungen und der traditionell orthopädische Fachbereich nehmen somit deutlich mehr Raum ein als die Frakturen und Weichteilverletzungen, die zwar auch vollständig aber deutlich weniger ausführlich dargestellt werden.

Die jeweiligen Krankheitsbilder werden zu Beginn jeden Kapitels in einem blau hinterlegten Merkkasten kurz erläutert. In prägnanten Abschnitten werden Ätiopathogenese, Diagnostik, Differentialdiagnosen und Therapie dargelegt und unter Zuhilfenahme von zahlreichen – gut ausgewählten – radiologischen Bildern, schematischen Abbildungen und Operationsfotographien veranschaulicht.

Der Text ist jeweils leicht verständlich geschrieben und mit dem anatomischen Vorwissen der Vorklinik gut zu verstehen und flüssig zu lesen. Dabei vermittelt das Lehrbuch bei vollständiger Lektüre ein umfassend gutes Grundlagenwissen des Faches Orthopädie und Unfallchirurgie, welches für die Vorbereitung auf das Staatsexamen ausreichend ist.

Um das im Rahmen einer Facharztausbildung benötigte detailliertere Wissen zu erlernen, wird dann doch umfangreichere Darstellung der Erkrankungen und Verletzungen sowie vor allem der jeweiligen Therapie benötigt.

Aufgrund der nach klinischer Relevanz und Prävalenz hervorgehobenen, gut gegliederten und strukturierten Darstellungen mit ausführlicher Bebilderung liefert das Taschenlehrbuch Orthopädie und Unfallchirurgie, gerade für die Zielgruppe der Medizinstudenten, einen umfassenden Überblick über das Fachgebiet. Aus meiner Sicht ist dieses Lehrbuch für das Verständnis des Fachbereichs und ein Lernen mit Freude uneingeschränkt zu empfehlen, wobei zusätzlich noch auf das gute Preis-Leistungsverhältnis hinzuweisen ist.

Thomas Karius, Bonn